

Die United Forest Industry Corp. bietet Anlegern, „die Wert auf ein nachhaltiges Investment legen“, einen Kauf- und Dienstleistungsvertrag an, dessen Inhalt nachfolgend gekürzt wiedergegeben wird:

„Hiermit erwirbt der Käufer den nachstehend benannten und nach internationalen Richtlinien gepflanzten und bewirtschafteten Teakholzbestand "Golden Teak" in Thailand, District Phitsanulok, Pflanzjahr 2004.

Das Alter der Bäume beträgt bei Abschluss dieser Vereinbarung 3 Jahre.

Dies vorausgeschickt, vereinbaren die Parteien was folgt:

1. Bewirtschaftung

Die Verkäuferin verpflichtet sich, die Teakholzplantagen (Golden Teak), die Gegenstand des Kaufvertrages sind, nach international vorgeschriebenen, strengsten ökologischen, ethischen und ökonomischen Richtlinien zu bewirtschaften, zu verwalten, auszuforsten, zu schlagen, zu ernten und nach Beendigung der Vertragslaufzeit zu verkaufen.

Dies erfolgt durch ein intensives und systematisches Plantagen-Management.

2. Vertragslaufzeit

Die Dauer der Bewirtschaftung beträgt 15 Jahre, wobei nach Ablauf der Bewirtschaftungszeit die Ernte und der gewinnbringende Verkauf des Teakholzes durch die Verkäuferin im Namen und auf Rechnung des Käufers erfolgt.

3. Option

Zwischen den Parteien besteht Einigkeit, daß das Vertragsverhältnis zur Bewirtschaftung und Veräußerung des Teakholzbestandes nach Ablauf von 15 Jahren endet, es sei denn, daß der Käufer von der ihm hiermit eingeräumten Option auf Verlängerung des Vertragsverhältnisses um 7 Jahre spätestens 12 Monate vor Ablauf der ursprünglichen Vertragslaufzeit durch schriftliche Nachricht an den Verkäufer Gebrauch macht.

4. Kaufgegenstand und Kaufpreis

1.250 Teakbäume auf 1.00 ha = €42.000

... Der vorstehend bezeichnete Teak-Baumbestand ist Teil einer Plantagenfläche, der erworbene Baumbestand ist bis zur Ernte in individuell für den Käufer gelistete Pläne einsehbar.

Mit dem Kauf des oben bezeichneten Baumbestandes erwirbt der Käufer keinerlei Rechte oder Ansprüche an dem Grund und Boden, auf dem die Bäume gepflanzt sind...

6. Managementgebühr

Die Bewirtschaftungs-, Bearbeitungs- und Managementgebühr für Pflege, Ausforstung, Ernte, Verwertung etc. beträgt 13% des Brutto-Verkaufserlöses und wird von diesem vor Auszahlung an den Käufer in Abzug gebracht...“

Aus dem Verkaufsprospekt geht weiter hervor (Angaben für 1 ha):

- Es werden 1.250 Bäume gepflanzt.
- 7 Jahre nach Anpflanzung erfolgt eine erste Ausforstung. Diese Teilernte ist kommerziell noch nicht verwertbar. Nach dieser Teilernte verbleibt ein Bestand von 750 Bäumen.
- Nach weiteren 7 Jahren erfolgt eine zweite Ausforstung. Dabei werden 150 Bäume mit einem nutzbare Gesamtvolumen von 33,08 m³ geerntet. Der Weltmarktpreis für dieses Teakholz beträgt derzeit 240 EUR/m³. Der Erlös aus dieser Ernte wird ausgezahlt.
- Wenn die verbliebenen Bäume im Alter von 18 Jahren geschlagen werden, liefern sie ein nutzbares Volumen von 415,80 m³ (aktueller Weltmarktpreis 480 EUR/m³).
- Nach 18 Jahren wächst ein Teakholzbaum unter besten Bedingungen in der Höhe nur noch unbedeutend. Er erbringt jedoch im Alter von 25 Jahren über das Durchmesserolumen einen wesentlich höheren Ertrag. Wird die Ernte erst nach 25 Jahren durchgeführt, beträgt das nutzbare Volumen 844,20 m³ (aktueller Weltmarktpreis 480 EUR/m³).

Nach dem derzeitigen Preisgefüge und der Nachfrage nach Teakholz kann von jährlichen Preissteigerungen in Höhe von 5% ausgegangen werden.

Nach Berechnungen des Deutschen Aktieninstituts erwirtschaftete ein Aktiendepot, das dem Deutschen Aktienindex DAX entsprach, per Ende 2006 sowohl über die zurückliegenden 15 Jahre als auch über die zurückliegenden 22 Jahre eine jährliche Durchschnittsrendite von 10%.

Prüfen Sie mit Hilfe eines dynamischen Verfahrens der Investitionsrechnung, ob sich mit der angebotenen Investition dieses Ergebnis überbieten lässt.

Rechnen Sie bitte mit ganzen Euro-Beträgen.